



Ausbau Ludwigsfelder Straße München Umweltverträglichkeitsstudie, Landschaftspflegerischer Begleitplan, FFH-Vorprüfung, Artenschutzprüfung

Auftraggeber	Baureferat Landeshauptstadt München
Bearbeitungszeitraum	2008-2010
Untersuchungsraum	Landeshauptstadt München Naturraum Münchner Schotterebene
Auftragnehmer	ifuplan

Aufgabenstellung

- Die Ludwigsfelder Straße im Abschnitt von der Spiegelbergstraße bis zur Einmündung „Am Neubruch“ ist eine stark befahrene Straße, die u.a. auch der Erschließung für das Industriegelände von Krauss-Maffei dient und erheblichen Schwerverkehr aufnimmt. Die seit den 50er Jahren bestehende Straße sollte verbreitert und ein Radweg angebaut werden.
- Für dieses Projekt sollte ein bestandsorientierter, möglichst landschafts- und naturschonender Ausbau entwickelt werden.
- Im großräumigen Zusammenhang sollten mögliche Auswirkungen in einer Umweltverträglichkeitsstudie, für die Planfeststellung ein landschaftspflegerischer Begleitplan mit Artenschutzprüfung und FFH-Vorprüfung erstellt werden.

Wichtige Daten und Besonderheiten

Untersuchungsgebietsgröße rund 140 ha, Ausbau der vorhandenen stark befahrenen Ludwigsfelder Straße mit Anbau eines Radweges in unmittelbarer Nähe eines FFH-Gebiets, NSGs und Ausgleichsflächen

- Unmittelbar südlich an die Straße grenzt das FFH-Gebiet „Allacher Forst und Angerlohe“ (7734-302 (M)), unmittelbar nördlich das Naturschutzgebiet „Allacher Forst“ an.



- Die Arbeiten umfassen Detailoptimierungen der Planung bis hin zur Festlegung der Abstände zwischen Straße und Radweg, um vorhandene landschaftsprägende Großbäume, Entwicklungsflächen für das FFH-Gebiet und vorhandene Ausgleichsflächen anderer Planungsprojekte zu berücksichtigen.
- Untersuchungsgebiet ist hohem innerstädtischen Nutzungsdruck ausgesetzt und beinhaltet zahlreiche naturschutzfachliche wie technische Zwangspunkte.

Leistungen

- Umweltverträglichkeitsstudie,
- Landschaftspflegerischer Begleitplan,
- Artenschutzprüfung,
- FFH-Vorprüfung
- Tierökologische Erfassung (durch Untervertragsnehmer) von Reptilien, Vögeln, Fledermäusen



Übersicht über das Untersuchungsgebiet

Stand: 10/2011

Interne Projektnummer: 10903